

## Bruno Franks neuer großer Erfolg:

FRITZ ENGEL IM „BERLINER TAGEBLATT“ VOM 4. DEZEMBER 1929

»Bruno Franks Novellenkunst zeigt sich auch hier: schon ein Genuß, sich jenseits des Stoffes in diese vornehme Architektur und ihre sprachliche Ziselierung zu versenken. Auch in der Behandlung des Stoffes dieselbe sachliche und wieder vom nur Sachlichen fort die ganz persönliche Behandlung wie in der „Politischen Novelle“. Auch hier im „Magier“ tritt eine Figur der Gegenwart auf. Max Reinhardt, unter dem Namen „Meskart“, um ein Schicksal zu erfahren, nicht, wie es sich vollzogen hat oder vollziehen wird und muß, sondern wie der selber schicksalgestaltende Dichter es träumt. *Eine Dichtung, die um einen ungewöhnlichen Charakter ihre eigenen feinen Linien zieht und am Schluß selbst den Reiz magischen Glanzes gewinnt.*«

NEUE LEIPZIGER ZEITUNG VOM 6. DEZEMBER 1929

»Jeder weiß, welcher geniale Regisseur gemeint ist. Aber die Gestaltung bleibt trotzdem ganz souverän. Und der geistige Takt, der Bruno Frank auszeichnet und zu einem ungemein künstlerischen und musikalisch mitschwingenden Takt wird, erlaubt ihm ohne weiteres seine literarischen Bilder aus der Galerie lebendig wissender Zeitgenossen zu nehmen. *Es ist eine tiefe Freude, Bruno Franks Entwicklung zu verfolgen.* Es ist keine der üblich gewordenen Übertreibungen, wenn man von dieser neuen Novelle als von *einem kleinen Meisterwerk beispielhafter deutscher Prosa sprechen darf.*«

JULIUS BAB IN DER „BERLINER VOLKSZEITUNG“ VOM 1. DEZEMBER 1929

»Es ist sehr interessant, an diesem Fall zu studieren, wie ein wirklicher Dichter nach einem lebenden Modell arbeitet und doch keine „Schlüsselgeschichte“, sondern *ein Kunstwerk* zustande bringt. Hier wächst das Bild des gewaltigen Bühnenherrschers ins Mythische. Diese verzaubernde Urkraft mimischer Phantasie ersteht vor uns mit magischer Urgewalt.«

# DER MAGIER

NOVELLE • 1.-10. TAUSEND • GEHEFTET M 2.50 • LEINENBAND M 3.80

*Das reizvoll ausgestattete Weihnachtsgeschenk!*

☐

AUSLIEFERUNG: Gesamtauslieferung bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig, Salomonstraße 16; für Berlin nur bei der Berliner Kommissionsbuchhandlung, Berlin SW 68; für Stuttgart bei Koch, Neff & Oetinger; für Wien bei A. Hartleben; für Paris bei Messageries Hachette; für Budapest bei Béla Somló; für Litauen, Lettland, Finnland und Polen bei N. Kymmell, Riga; in der Schweiz vorrätig beim Schweizerischen Vereinssortiment, Olten

ERNST ROWOHLT VERLAG • BERLIN W 50

1570\*